

CAT[®] MAGAZINE

AUSGABE 2 2021 WWW.CAT.COM



CAT[®] ABRASION-LAUFWERK MAXIMALE LEBENSDAUER BEI GERINGEREN KOSTEN • CAT
CERTIFIED POWERTRAIN REBUILD ZWEI NEUWERTIGE RADLADER ZU DEN KOSTEN EINER
NEUMASCHINE • EINZIGARTIGES DOZER-MODELL FERDINAND PURTSCHERT UND SEIN D8

avesco

CAT[®]



Inhalt

ERFOLGE VOR ORT

04

DAS NEUE CAT® ABRASION™ LAUFWERK

Das neue Laufwerk von Caterpillar verlängert die Lebensdauer in Umgebungen mit erhöhtem Abrieb.

10

ENERGIEAUTARKES ERFOLGSMODELL

Kläranlage ARA Seez kombiniert BHKW, Solar und Wärmepumpe.

INNOVATIONEN IN BEWEGUNG

13

MOBILER BAUKOMPRESSOR

Mit dem neuen M255 bietet KAESER eine höchst leistungsfähige Lösung für anspruchsvolle Bauanwendungen.

14

ECOTEC ZERKLEINERUNGSTECHNIK

Neu bei Avesco: Mit mobilen Ecotec Schreddern, Trommelsieben und Förderbändern erhöhen Betriebe Produktivität und Sicherheit.

16

WIEDERAUFBAU EINER STADT

Nach einer furchtbaren Explosion in Beirut hilft Cat Händler Jallad schnell aus und zeigt selbstlosen Einsatz.

VORWÄRTS DENKEN

06

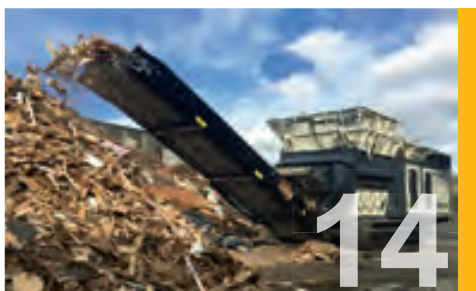
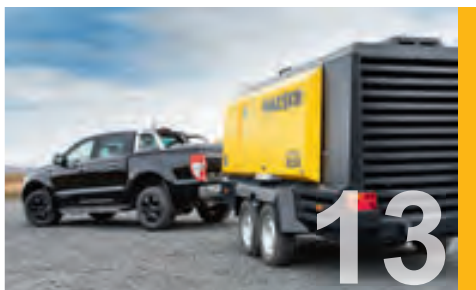
340 UHD DER NÄCHSTEN GENERATION

Dieser Bagger der nächsten Generation eignet sich dank Leistung und langer Reichweite für zahlreiche Abbruchsätze.

22

INFRASTRUKTURPROJEKTE IN RUSSLAND

Für den Cat Händler Amur Machinery gehen die Kundenlösungen über die Bereitstellung von Mietmaschinen hinaus.



IMPRESSUM:

Neben den obigen Artikeln finden Sie noch viele weitere Nachrichten und Meinungen in dieser Ausgabe. Anregungen zu Themen, die Sie interessieren, senden Sie bitte an die Redaktion unter catmagazine@cat.com.

Cat Magazine erscheint dreimal pro Jahr und ist bei den Cat-Händlern in Europa, Afrika, Nahost und der GUS erhältlich. Senden Sie Ihre redaktionelle Korrespondenz bitte an Cat Magazine, Caterpillar S.A.R.L., 76, Route de Frontenex, Postfach 6000, 1211 Genf 6, Schweiz. catmagazine@cat.com.

© 2021 Caterpillar. Alle Rechte vorbehalten. CAT, CATERPILLAR, LET'S DO THE WORK, die entsprechenden Logos, "Caterpillar Corporate Yellow", die Handelszeichen "Power Edge" und Cat-"Modern Hex" sowie die hierin verwendeten Unternehmens- und Produktidentitäten sind Markenzeichen von Caterpillar Inc. und dürfen nicht ohne Erlaubnis verwendet werden.

HERAUSGEBERIN: Alissa Green, Caterpillar S.A.R.L.
CHEFREDAKTEURIN: Anneloes van der Schoot **CHEFAUTOR:** Trevor Baker **ARTDIREKTION:** Tom Fincham, Maartje Hoppenbrouwers **KONZEPT UND GESTALTUNG:** Dark Grey Europe für Caterpillar S.A.R.L., darkgrey.eu **REGIONALER HÄNDLERKONTAKT:** helge.landberg@avesco.ch / www.avesco.ch



Sehr geehrte Geschäftspartner

Im Juni haben wir über das neue CO₂-Gesetz abgestimmt und bei Erscheinen dieses Magazines haben auch unsere nördlichen Nachbarn einen bedeutenden Wahlgang hinter sich. Ich wage die Vermutung, dass ein Grossteil unter Ihnen in diesem Jahr bereits die eine oder andere Diskussion zum Thema Klima und Nachhaltigkeit geführt hat. Mir geht es nicht anders. Was auffällt: Häufig werden die Kosten betont, die nachhaltiges Handeln mit sich bringe.

Ich gehe insoweit einig, dass Nachhaltigkeit erarbeitet werden muss: Es braucht Ideen und technische Fertigkeiten, um ein Ausgangsprodukt auf ein anderes Niveau zu heben. Bei Avesco sehen wir diesen Effort als Investition, die sich für unsere Kunden auszahlen kann. Werden wir konkret: Mit einem Schredder veredeln Sie Altholz zum Grundstoff für CO₂-arme Wärmeproduktion in Holzkraftwerken. Das BHKW gewinnt Strom und Wärme aus Bio- oder Klärgas. Mit Cat® Certified Rebuild bekommen Sie Ihre Baumaschine neuwertig zurück, bezahlen weniger als die Hälfte des Neupreises – und der CO₂-Fussabdruck entspricht 10% (!) desjenigen

beim Neukauf. In einem erweiterten Sinn folgt auch unser Mietgeschäft von Avesco Rent der Logik nachhaltigen Wirtschaftens: Über die ganze Lebensdauer hinweg wird ein und dieselbe Maschine oft von Hunderten Nutzern produktiv eingesetzt. Sie wissen es aus der Praxis: Eine optimal ausgelastete Maschine ist eine nachhaltig betriebene Maschine – unter betriebswirtschaftlichen Aspekten, aber ebenso mit Blick auf die Ressourcen, die für ihre Konstruktion eingesetzt werden müssen.

Wir sind glücklich, Ihnen geschätzte Damen und Herren, solche Lösungen für eine sehr breite Anwendungspalette in unterschiedlichen Industrien zu bieten.

Diese Ausgabe zeigt einen kleinen Querschnitt davon. Ich wünsche Ihnen eine interessante Lektüre.

Herzlichst

Stefan Sutter
CEO Avesco Gruppe

WAS INSPIRIERT UNSERE Mitarbeiter



Charline Duval, Caterpillar

Charline kam vor fast zwei Jahren als Praktikantin in Genf zu Caterpillar und unterstützt die Bereitstellung von Händlern der zweiten Vertriebsstufe in Europa. Heute ist sie Marketingkommunikations-Spezialistin für Building Construction Products (BCP) und für die Regionen AME und Eurasien zuständig. Vor ihrer Tätigkeit bei Caterpillar war Charline Account Manager bei mehreren Digitalagenturen in der Schweiz, in Singapur und in London. Zu ihren Hobbies zählen Snowboarding, Bergsteigen, Tauchen, Segeln und alles andere in warmem Wasser.



Daniel Carro, Caterpillar

Daniel absolvierte 2006 die Caterpillar Marketing Training Class 062 und arbeitet nun seit fast 15 Jahren für Caterpillar. Er hielt mehrere BCP-Vertreter- und Verbindungspositionen und arbeitet seit drei Jahren im Bereich Produktunterstützung. Er hat in mehreren Ländern gelebt, darunter USA und UK, und lebt aktuell in Spanien. Er interessiert sich für Musik, Technik und Grillen.



Dawn Stage, Caterpillar

Dawn arbeitet seit 25 Jahren für Caterpillar. In 2005 trat sie dem Team Brand Strategy and Activation bei und hatte diverse Funktionen im Team inne. Dawn ist aktuell für globale Sponsorship-Aktivitäten zuständig und vertritt die Sparte Marketing and Brand bei speziellen Rekrutierungsprojekten, um die Vorstellungen der Technikerrolle zu ändern. Ihr Sohn wird im August 2021 das ThinkBig™ Programm beginnen.

EIN ROBUSTES NEUES WERKZEUG FÜR NIEDRIGSTE KOSTEN PRO STUNDE

Für Kunden mit Anwendungen mit hohem Abrieb und niedriger bis mittlerer Stossbelastung, darunter Materialien wie Sand, Schlamm, Lehm und Kies, führt Caterpillar ein neues Werkzeugs ein, das die Zuverlässigkeit steigert und Kosten verringert. Es handelt sich hierbei um ein neues Laufwerk namens Cat® Abrasion, einen direkten Ersatz des SystemOne™ Laufwerks, das bald vom Markt genommen wird.

“Caterpillar strebt stets nach Verbesserungen und höherem Wert für die Kunden”, so Daniel Carro, EAME Undercarriage Aftermarket Service Consultant. “Abrasive Materialien können zu übermäßigem Verschleiss führen. Unser neues Cat Abrasion-Produkt ist für die Dozer D1 bis D6 erhältlich und steigert unser Wertversprechen gegenüber dem Kunden, der durch unsere Produkte und Services Geld sparen kann.” Cat Abrasion baut auf die bewährte Cat-Drehbuchsenttechnologie auf, die die Verschleisslebensdauer um bis zu 50 Prozent steigert und die Vorhalte- und Betriebskosten um bis zu 70 Prozent reduzieren kann.

“Diese Werte erreichen wir durch ein fortschrittliches, proprietäres Kartuschendesign, das die Dichtbarkeit drastisch verbessert”, so Daniel. “Der wichtigste Faktor ist unsere neue, revolutionäre XL-Beschichtung. Mit höherer Dichtungslebensdauer können Kunden maximale Lebensdauer bei anderen Komponenten wie Gliedern, Bodenplatten und Laufrollen erzielen. Bei Feldtests betrug die Dichtungslebensdauer von Cat Abrasion das Doppelte von SystemOne. Neben der extremen Robustheit ist die XL-Beschichtung rillenbeständig, was die Integrität der Dichtung gewährleistet. So wird Öl am Austritt und Schmutz am Eintritt gehindert. Die XL-Beschichtung ist zudem nichtrostend, und wir haben die Lagerschalengeometrie geändert, um Tauproblemen entgegenzuwirken und verwendeten eine Kaltmetall-Transfertechnologie, um das Axialspiel zu reduzieren.”

Genau wie Öl in einem Fahrzeug schützt die Schmierung von drehenden

Metallteilen vor übermäßigem Verschleiss. “Bei Cat Abrasion gibt es keinen Verschleiss zwischen Laufwerk-Laufrolle und Glied. Das schützt vor bogenförmigem Verschleiss, der bei einem Glied auftreten kann und nicht nur die Fahrt unkomfortabel macht, sondern auch zu Problemen beim Feinplanieren führen kann”, erläutert Daniel.

Neben verbessertem Bedienerkomfort und Planierfähigkeiten ist dieses neue Laufwerk praktisch wartungsfrei. Es ist kein Buchsendreihen erforderlich, wodurch Cat Abrasion für 6'000 Stunden wartungsfrei ist. Das patentierte Leitrad mit entlasteter Lauffläche verlängert die Lebensdauer drastisch.

Cat Abrasion umfasst zudem das Cat Laufwerk-Versicherungsprogramm, das bis vier Jahre, 6'000 Stunden oder 100 % Verschleiss, je nachdem, was zuerst eintritt, Leckage und Brüche aller Komponenten umfasst.

“Am Ende geht es immer um die Wirtschaftlichkeit für den Kunden. Unser Abrasion-Laufwerk ist auf niedrigste Kosten pro Stunde ausgelegt. Es ermöglicht Kunden, die vollständige Lebensdauer des Laufwerks zu nutzen und sich auf ihre Arbeit zu konzentrieren. In den richtigen Anwendungen ist Abrasion das absolute Spitzenprodukt”, so Daniel. ■

Mehr Infos:
Stefan Hager, Leiter Service
062 915 83 66
stefan.hager@avesco.ch
www.avesco.ch/services



Youtube-Video mit den Schlüsselbegriffen Cat Abrasion ansehen. www.youtube.com/watch?v=7w488Byjj8I



35-70 % geringere Betriebskosten



Bis zu 50 % längere Lebensdauer

Niedrigste Gesamtbetriebskosten bei Anwendungen mit hohem Abrieb

Verbessertes Dichtungssystem mit bis zu doppelter Lebensdauer gegenüber Vorgängersystemen

Laufwerksmanagement über Laufwerksdienst nach Mass

Caterpillar Laufwerk-Versicherungsprogramm

Händlerservice und Teileverfügbarkeit

VORTEILE VON CAT ABRASION

Niedrigste Kosten pro Stunde der Branche

Längste Verschleissdauer der Branche in anspruchsvollen Anwendungen mit hohem Abrieb

Teile und Komponenten vollständig mit SystemOne austauschbar



Besserer Fahrerkoft ort und Planierung



Kein Drehen der Buchsen erforderlich



6000 Stunden Laufwerk-Nutzungszeit ohne Eingriffe

NEUE HÖHEN IM ABBRUCH

DER NEUE CAT® 340 UHD

avesco CAT

Der 340 UHD ist eine spezialisierte Abbruchmaschine, der die Palette an Baggermodellen der nächsten Generation von Caterpillar ergänzt. Mit der richtigen Ausrüstung eignet sich diese Maschine jedoch auch für den Aushub.

“Der neue 340 UHR ist vollständig auf die hohen Anforderungen des Abbruchs ausgelegt”, so Thomas Schär, Produktmanager bei Cat® Händler Avesco: “Er ermöglicht Bedienern ein sehr präzises Arbeiten, sodass benachbarte Gebäude und Objekte nicht beschädigt werden, und beim Abbruch können Materialien sortiert und daraufhin recycelt werden.”

“Und obwohl diese Maschine bis zu 22 Meter Höhe erreichen kann, ist die vertikale Arbeitshöhe nur einer ihrer vielen Vorteile der Maschine.”

Thomas Schär,
Produktmanager bei Avesco

Eine Reihe von Best-In-Class-Anbaugeräten für den Abbruch bietet höhere Flexibilität, Vielseitigkeit und einen breiten Nutzungsbereich für grössere, anspruchsvollere Anwendungen. “Und obwohl diese Maschine bis zu 22 Meter erreichen kann, ist die vertikale Arbeitshöhe nur ein Vorteil dieser Maschine”, so Thomas Schär. “Mit einem Anbaugerätgewicht von 3'700 kg bietet der 340 UHD die beste Leistung in seiner Klasse. Das

ist für schnellen Arbeitsfortschritt, der Zeit, Geld und Kraftstoff spart, höchst wichtig, wodurch die Maschine für Kunden profitabler wird.”

Der 340 UHD bietet eine vollständig neue, ergonomisch konstruierte Kabine mit 30 Grad Neigung, durch die der Bediener seine Arbeit problemlos von oben nach unten nachverfolgen kann. Die Kraftstoffeffizienz wurde im Vergleich zu Vorgängermodellen um bis zu 15 Prozent verbessert und die Wartungskosten wurden um 5 Prozent reduziert. ■

Mehr Infos:

Thomas Schär, Produktverantwortlicher

062 915 80 21

thomas.schaer@avesco.ch

www.avesco.ch/baumaschinen/raupenbagger

BRÜCKENABRISS IN NUR 12 STUNDEN

Der erste Kunde in Europa, der dieses neue Modell verwendet, ist die Eduard Meier AG aus Wettingen AG, ein Unternehmen mit einem Jahrzehnt Erfahrung im Brückenabriss. Die Herausforderung bestand darin, in der Gemeinde Untervaz eine Brücke über der Autobahn A13 abzureissen, in nur 12 Stunden.

“Was wir brauchten, war eine Maschine in der 50- bis 60-Tonnen-Klasse mit genug Stabilität, um eine Sieben-Tonnen-Schere zu montieren, und genug Hydraulikleistung, um einen Meter dicke Betonplatten zu schneiden”, so Urs Meier, Inhaber der Eduard Meier AG. “Die meisten anderen Marken konnten diese Anforderungen nicht erfüllen, aber der Cat 340 UHD schon. Mit montierter Schere konnten wir die Brücke problemlos abreißen.”

“Wir sind mit der Leistung, Stabilität und Produktivität dieser Maschine sehr zufrieden. Die Geschwindigkeit und Kontrolle, die für den Untervaz-Brückenabriss erforderlich waren, wären ohne unseren 340 UHD nicht möglich gewesen”, so Urs Meier. “Wir sind stolz darauf, in unserer Unternehmensgruppe insgesamt 20 Cat-Maschinen zu betreiben.”

TECHNOLOGIE

Die Reichweite und Leistung der Maschine wird durch das umfangreichste Technologiepaket auf dem Markt ergänzt:

- Cat e-Fence: Hält die nachgerüstete Arbeitsausrüstung in einem vordefinierten Arbeitsbereich.
- Cat Payload Wägesystem zur Maximierung der LKW-Ladung.
- Cat Grade mit 2D: Unterstützt beim Erreichen der Tiefe, Neigung und des horizontalen Abstands.
- Standard Cat Product Link™: Erfasst wichtige Maschinenbetriebsdaten und den Maschinenzustand.
- Cat Software-Updates per Fernzugriff: Gewährleisten stets aktuelle Software.

“Die neigbare Kabine ist ein Muss für Maschinisten im Abbruch, und es gibt einen deutlichen Unterschied beim Kraftstoffverbrauch.”

Urs Meier, Inhaber,
Eduard Meier AG



Bis zu 15 %
geringere
Betriebskosten

Auslegerhöhe –
Transport <3 Meter

Optionale 360-Grad-
Vogelperspektivkamera

Stabiles hydraulisches, zum
Transport von vier bis drei
Metern verstellbares Laufwerk

Hydraulischer
Schnellwechsler
und automatische
Werkzeuerkennung

25 m Reichweite mit
3,3-Meter-Werkzeug
oder 22 m Reichweite mit
3,7-Meter-Werkzeug

Neues
Stand sicherheits-
Überwachungssystem

CAT® CERTIFIED POWERTRAIN REBUILD

„ALLES NEU – BIS AUF DEN STUNDENZÄHLER“

Zwei neuwertige Radlader zu den Kosten einer Neumaschine. HansPeter Tanner und Peter Reiniger von der Kies + Beton Münchwilen AG nutzten Cat Certified Powertrain Rebuild. Eine Lösung mit vielen Vorteilen, sowohl für den Technischen Leiter wie für den Hauptmaschinisten.



So kam eines zum anderen. „Eigentlich war der Plan, den 980K in einer neu eröffneten Kiesgrube einzusetzen und für unser Kies- und Betonwerk einen neuen Radlader anzuschaffen“, erzählt Hans-Peter Tanner. Der erfahrene Bauprofi ist Technischer Leiter und stellvertretender Geschäftsführer der Kies + Beton Münchwilen AG im aargauischen Fricktal.

Statt der Neumaschine schlugen Tanner und sein Maschinist Peter Reiniger einen anderen Weg ein. Weil sich beim Radlader Cat 980K eine grössere Reparatur ankündigte, entschied man sich für die Generalüberholung Cat Certified Powertrain Rebuild und den Kauf einer jungen Gebrauchtmachine Typ 966M.

Status als Neumaschine

Bei einem Rebuild wird eine Baumaschine – geeignet sind auch Modelle mittlerer Grösse – in seine wichtigsten Komponenten zerlegt, diese durchlaufen einen umfassenden und standardisierten Revisionsprozess, um anschliessend wieder zusammengesetzt zu werden. alle Verschleisssteile werden ersetzt. Die Maschine erhält eine neue Seriennummer und gilt damit als Neumaschine.

Auf dem Betriebsareal in Blickweite des Rheins und des Grenzübergangs Stein-Bad Säckingen schwärmt HansPeter Tanner von der Revision, die rund 10 Wochen dauerte. „Etwas zugespitzt gesagt: Das Einzige, was an diesem Radlader nicht neu ist, ist der Betriebsstundenzähler. Für den Betrag, den wir für den Kauf einer Neumaschine ausgegeben hätten, haben wir

nun eine neuwertige Maschine und eine annähernd neue Gebrauchtmachine bekommen.“

Wann lohnt sich ein Rebuild?

Besonders sinnvoll ist Rebuild bei einer Maschine, die in kurzer Zeit sehr viel genutzt wird, so wie es beim 980K der Kies + Beton Münchwilen AG der Fall ist: Nach 6 Betriebsjahren stehen gut 12'000 Stunden auf dem Zähler. 2000 h pro Jahr – ein enormer Wert.

„Aus Nutzerperspektive ist es ein klarer Vorzug, eine Maschine zu bekommen, die man bereits sehr gut kennt und mit deren Einsatz man vertraut ist. Man kann sofort voll loslegen, fährt aber eine Maschine im Neuzustand. Das ist natürlich herausragend“, sagt Maschinist Peter Reiniger über seinen Cat 980K.

Rebuild bedeutet auch ein Komfort-Upgrade. Neuer luftgefederter Sitz mit Heizung und Kühlung, neuer Joystick, dazu LED-Scheinwerfer, auch an den Seiten. Sogar 10 PS mehr stehen nun durch kleine Optimierungen am Motor zur Verfügung.



„Aus Nutzerperspektive bietet das Rebuild einen klaren Vorzug: Ich kann meine vertraute Maschine weiterhin nutzen. Aber im Zustand einer Neumaschine.“

Peter Reiniger, Maschinist bei der Kies + Beton Münchwilen AG





Auch für die Planbarkeit ist Rebuild vorteilhaft. Denn anders als bei anderen Maschinenrevisionen ist hier ein Vollservicevertrag möglich. HansPeter Tanner: „Wir wissen durch die Vollservice-Prämien genau, welche Kosten künftig für Wartung und Reparaturen anfallen. Wir wollen unseren ‚neuen‘ 980K nun noch fünf Jahre weiter nutzen.“ ■

Mehr Infos:

Stefan Hager, Leiter Service

☎ 062 915 83 66

✉ stefan.hager@avesco.ch

avesco.ch/services



Rebuild in Kürze:

- Budgetsicherheit durch gedeckelte Kosten
- Rund 200 Tests und Inspektionen
- Instandsetzen von durchschnittlich 3'000 Teilen im Antriebsstrang
- Einbau von wichtigen Produktverbesserungen
- Status als Neumaschine, Vollservice kompatibel

Aktion bis 31.12.2021:

Profitieren Sie bis Ende 2021 von einem Paketangebot für volle Kostentransparenz:

- 3 Jahre volle Garantie
- Vollservicevertrag zu Vorzugskonditionen für absolute Kostentransparenz ohne Risiko während der Vertragsdauer
- 0% Finanzierung für 24 Monate

Bezahlen Sie die Revision in 24 Monatsraten – ohne Zinsen, ohne Anzahlung

* Gültig bei Abschluss eines Cat Certified Powertrain Rebuild oder Cat Certified Powertrain Rebuild+

ENERGIEAUTARKES ERFOLGSMODELL MIT BHKW, SOLAR UND WÄRMEPUMPE

KLÄRANLAGE KOMBINIERT ERNEUERBARE ENERGIETRÄGER



Mit einem System, bei dem die Energiequellen Klärgas und Solarstrom perfekt aufeinander abgestimmt sind, erreicht die ARA Seez eine mehr als hundertprozentige Energieautarkie.

Im Abwasserverband Seez haben sich die Gemeinden Flums, Mels, Quarten und Walenstadt zu einem Zweckverband zusammengeschlossen und betreiben die Kläranlage ARA Seez in Flums im Kanton St. Gallen. Die Klärgasbewirtschaftung ist hier naturgemäss ein wichtiges Thema. Im Juni 2019 wurde die bis dahin genutzte Mikrogasturbine durch ein neues BHKW von Avesco ersetzt.

Seitdem wirken für die Energieversorgung der Kläranlage drei Systemteile zusammen: das BHKW, eine im Frühling 2020 eingebaute Photovoltaikanlage und eine an das BHKW angebundene Wärmepumpe. Bei den Überlegungen für ein neues System liess man sich vom Ziel leiten, die gesamte Kläranlage mit selber produziertem Strom und Wärme betreiben zu können. Das ganze Jahr hindurch.

Die ARA Seez hat pro Jahr einen Strombedarf von 520'000 kWh und einen Wärmebedarf von 600'000 kWh. Das neue Klärgas-Blockheizkraftwerk liefert je nach anfallendem Gasaufkommen zwischen 370'000 und 390'000 kWh Strom und 470'000 bis 500'000 kWh Wärmeenergie. Die Photovoltaikanlage produziert bis zu ca. 190'000 kWh Strom. Die Wärmepumpe kann bis zu ca. 101'200 kWh Wärmeenergie zusätzlich erzeugen. Zum Vergleich: Die Mikrogasturbine erzielte pro Jahr zuletzt eine Stromproduktion von ca. 220'000 kWh und gut

Für ihr energetisches Konzept erhielt die ARA Seez die „Médaille d'eau“.

683'000 kWh Wärmeenergie. Total bietet das neue Gesamtsystem also ähnlich viel Wärmeenergie bei deutlich höherer Stromproduktion. Beat Bless, Betriebsleiter der ARA Seez: „Die Kostendeckende Einspeisevergütung (KEV) liegt bei knapp 24 Rappen. Es ist eine schnelle Rechnung: Diese Anlage wird sich durch die höhere Stromproduktion sicher rechnen.“

Was aber, wenn bei hohen Temperaturen mehr Klärgas anfällt und mehr Strom produziert würde, als benötigt wird? „Wir wählten einen sehr grossen Gasspeicher, der bis zu 1.5 Tagesproduktionen aufnehmen kann. Wenn es sehr heiss ist, verwenden wir tagsüber den Strom aus der Photovoltaikanlage und das BHKW arbeitet nicht. Nachts und wenn es kühler ist, steht durch den Speicher sicher immer genügend Gas für die Stromproduktion im BHKW zur Verfügung“, sagt Betriebsleiter Bless. Er und sein Team gingen sogar noch einen Schritt weiter: An das BHKW angebunden ist eine Wärmepumpe, welche die Wärme aus der verbrauchten Kühlluft des BHKWs nutzt und damit eine Heizleistung von 23 kW erzielt. Vorteil: Insgesamt steht dadurch nun viel Wärmeenergie zur Verfügung. Beat Bless: „Wir müssen den Überschussschlamm dadurch weniger oder gar nicht mehr eindicken und sparen so Kosten.“ ■

Mehr Infos:

Jürg Willi, Verkaufsberater

☎ 062 915 82 04

✉ juerg.willi@avesco.ch
avesco.ch/bhkw

„Dieses System ist sehr stabil. Egal ob die Sonne scheint, es regnet oder schneit. Es funktioniert immer. Das ist ein markanter Vorteil, zusätzlich zum hohen Wirkungsgrad.“

Beat Bless, Betriebsleiter der ARA Seez



Im Bedarfsfall versorgt eine Notstromanlage (I.) die Kläranlage. Rechts: der Gasspeicher.



SCANNEN & LESEN:
AUSFÜHRLICHER
BERICHT



Blockheizkraftwerk

Leistung

Elektrisch	82 kW
Wärmeleistung BHKW	105 kW
Wärmeleistung kombiniert (BHKW und WP)	128 kW
Gesamtwirkungsgrad (BHKW und WP)	91%

Klärgasverbrauch

BHKW	max. 36 Nm ³ /h
------	----------------------------





ER BRINGT DEN ROCK 'N' ROLL AUF DIE BAUSTELLE

MINIBAGGER CAT® 302 CR
„BLACK EDITION“

Rockmusik und Gartenbau – Urs Neeser von der Gysin & Wey AG in Villmergen AG hat die perfekte Verbindung seiner zwei Leidenschaften gefunden: den „Black Edition“ Minibagger Cat 302 CR.

Traumwetter, der richtige Sound – und der perfekte Bagger. „Passt alles. Let's rock!“ Die Stimmung bei Urs Neeser könnte nicht besser sein an der Maschinenübergabe seines neuen Minibaggers.



CAT MINIBAGGER DER NÄCHSTEN GENERATION:

KOMPLETTES PORTFOLIO Modelle in der Grössenklasse 1 – 3.5 t und 6 – 10 t.

NEUHEITEN 2021 / 2022
Erweiterte Wahlmöglichkeit mit den neuen Cat 302.7 CR, 303 CR, 303.5 CR sowie 308 CR mit Fix-Ausleger.

TECHNISCHE INNOVATIONEN
Erste Minibagger in der Industrie mit serienmässiger Joysticksteuerung, Tempomat, Klimaanlage bei 1-2 t Baggern, Kippkabine, DAB+ Bluetooth Radio.

PLATTFORMKONZEPT
Gleiche Bedienelemente, reduzierte Betriebskosten durch Gleichteilnutzung.

Es ist keine Maschine „ab der Stange“. Cat 302 CR Black Edition ist eine Einzelanfertigung mit rauchschwarzer Lackierung des Chassis und goldfarbenen Komponenten, zum Beispiel an den Hydraulikzylindern. Das Design nimmt das Motto der Kampagne „Meet the Rockstars“ auf, mit der Avesco die Cat Minibagger der nächsten Generation in der Schweiz vermarktet.

Zwei Leidenschaften kommen hier zusammen: Jene für den Garten- und Landschaftsbau und für authentische Rockmusik.

Neeser führt als Inhaber die Gysin & Wey AG in Villmergen AG, eine spezialisierte Firma mit rund 15 Mitarbeitenden, die sich im Aargauer Freiamt und darüber hinaus einen Namen gemacht hat.

„Musik, genauer: Rockmusik, ist meine zweite Leidenschaft“, erzählt Neeser.

Das weiss auch Avesco Verkaufsberaterin Melanie Hofer. Und damit die Songs auch den richtigen Klang erhalten, überreicht sie dem Rockfan anlässlich der Maschinenübergabe einen original Marshall Kilburn Bluetooth Speaker. Der erste Track lässt nicht lange auf sich warten: Thunderstruck von AC/DC. ■

MACH MIT BEIM GEWINNSPIEL! 1 X MARSHALL SPEAKER

Unter allen Einsendungen verlosen wir einen original Kilburn – den lautesten Kompakt-Lautsprecher von MARSHALL.

Schreib an marshall@avesco.ch (unter Angabe von Name, Telefonnummer, Adresse)*

Einsendeschluss: 30.11.2021

* Eine Teilnahme pro Person, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Mehr Infos:

Thomas Wermelinger,
Produktverantwortlicher
☎ 062 915 81 63
✉ thomas.wermelinger@avesco.ch
avesco.ch



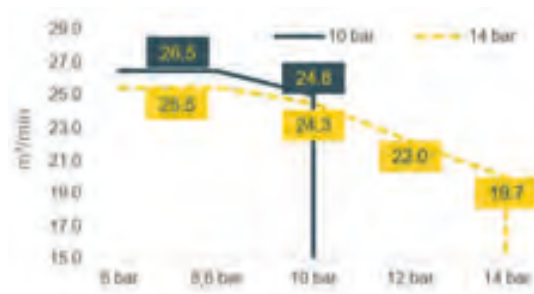
VIEL DRUCK KANN SPASS MACHEN DER MOBILE BAUKOMPRESSOR M255 VON KAESER



Leichtgewicht mit Power: Der neue M255 bleibt mit Anhänger unter einem Gesamtgewicht von 3.5 t.

Mit dem neuen mobilen Baukompressor M255 bietet KAESER eine höchst leistungsfähige Lösung für anspruchsvolle Bauanwendungen. Erhältlich mit mehreren Optionen, lässt sich dieses Gerät an individuelle Anforderungen anpassen. Für feine Regelung und herausragende Bedienerfreundlichkeit sorgt die neue Steuerung Sigma Control Mobil 2.

Der vollständig neu konstruierte M255 liefert variabel einstellbare Drücke zwischen 6 und 14 bar mit bis zu 25,5 m³/min. Im Schweizer Markt ist er die ideale Lösung für Betonspritzarbeiten in der Baugruben- und Tunnelsicherung sowie für Sand- und Trockeneisstrahlarbeiten.



Dank der innovativen pV-Regelung im M255 muss sich der Kunde nur zwischen zwei Druckstufen entscheiden. Der eingestellte Druck p hat dabei Einfluss auf den maximalen Volumenstrom V. Ein und dieselbe Anlage kann so zwischen 6 und 14 bar betrieben werden.

Benutzerfreundliche, neue Steuerung

Grosser Pluspunkt ist die sehr fein einstellbare Regelung. Ermöglicht wird sie durch die neue Steuerung Sigma Control Mobil 2 (SCM 2) in Kombination mit Drehschalter und Touchdisplay, welches sogar mit Handschuhen bedient werden kann. Durch SCM 2 lässt sich die Maschine zudem im Verbund mit mehreren stationären Anlagen in einer Kompressoren-Station einsetzen. Der M255 ist das erste KAESER Gerät, das über SCM 2 verfügt.

Neuer Motor

Unter der Haube der M255 verbirgt sich ein Cummins Motor mit 210 kW Leistung, der die Vorschriften der Abgasstufe V erfüllt. Praktisch: Der neue, grosse 350 l Treibstofftank ermöglicht ganztägigen Volllastbetrieb ohne Nachtanken. Vorteile in der Wartung bringen die neuen Spin ON Filter auf dem Ölabscheidebehälter. Neben der perfekten Ölrückführung erlauben sie als einzeln herausdrehbare Teile eine sehr schnelle, einfache Wartung.

Optionen

Der M255 ist in der Schweiz mit einer Reihe von Optionen erhältlich – darunter Druckluftnachkühler und Filterkombination zur Restölabscheidung für technisch ölfreie trockene Luft. Zusätzlich in Ausführungen wahlweise als reifenmobile Anlage, als aufbaubarer Schlitten und stationäre Anlage für längere Einsätze. ■

Mehr Infos: Florian Baumgartner,
Produktverantwortlicher

☎ 062 915 80 47

✉ florian.baumgartner@avesco.ch | avesco.ch



Leicht zu bedienen, selbst mit Handschuhen: das neue Touchdisplay.



Die fünf Spin ON Filter können zu Wartungszwecken leicht herausgedreht werden.

MIT POWER DIREKT IN DEN EINSATZ

ECOTEC ZERKLEINERUNGSTECHNIK



Schredder



Trommelsieb



Förderband



Metallseparator



Ob Kompostier-, Abfall- oder Recyclingbetrieb – alle stehen vor der Herausforderung, möglichst energieeffizient, zuverlässig und sicher unterschiedliches Aufgabematerial zu zerkleinern und zu fördern. Das Ecotec Produktportfolio ist neu bei Avesco und bietet mobile Anlagen für diese Anforderungen auf dem Schweizer Markt.

Schredder stehen als langsam, mittelschnell und schnell laufende Anlagen mit Einsatzgewichten zwischen 27.5 und 46.5 t zu Verfügung, mit denen Zielgrößen von 0 bis zu 500 mm erzielbar sind. Für extra hohe Zerkleinerungsleistung sorgen unabhängig angetriebene Wellen. Das Portfolio umfasst Einwellen- und Doppelwellenanlagen sowie Rötorschredder. Weitere Pluspunkte sind die konfigurierbare Schredderkammer und die Anlage TDS V20 mit einer speziell leistungsfähigen Vecoplan® Welleneinheit. Störstoffausscheidung erlaubt bei allen Modellen ein optionaler Überbandmagnet.

Hohe Durchsatzleistung und herausragende Flexibilität bieten die Trommelsiebmaschinen. Der Trommelwechsel benötigt nur 10 bis 15 Minuten. Einen noch vielseitigeren Betrieb ermöglicht zudem die Kompatibilität mit Trommelsieben von Drittmärkten.

Aufhalten mit minimaler Prozesszeit ermöglichen die Förderbänder mit bis zu 1'200 mm Bandbreite und 13.1 m Förderhöhe. Besonderer Clou: Der TFC 75 Organics verfügt über eine Dosierschnecke am Auslauf des Trichters für die Belüftung und Entwirrung von organischen Materialien sowie für einen kontinuierlichen Materialfluss.

Neu bei Avesco: Mit mobilen Ecotec Schreddern, Trommelsieben und Förderbändern erhöhen Betriebe Produktivität und Sicherheit.



Schredder

Die Schredder erzielen eine Durchsatzleistung von bis zu 200 m³/h

200 m³/h

Trommelsiebe

Portfolio mit Trommellängen von 4.9 bis 8.32 m

8.32 m

Förderbänder

Bandlängen bis zu 30.1 m stehen zur Auswahl

30.1 m

Anlagen für Spezialanwendungen

U. a. Metallseparator TMS 320 mit Wirbelstromabscheider mit 22-poligem Neodym-Rotor

22 Pole



„Schweizer Kunden schätzen Robustheit und Effizienz“

„In dieser Anlagenkategorie schätzen Schweizer Betriebe vor allem Robustheit, Langlebigkeit und Effizienz. Einfache Bedienbarkeit spielt ebenfalls eine Rolle, insbesondere, wenn die Nutzer der Anlage öfters wechseln“, sagt David Andrey, Produktverantwortlicher Ecotec bei Avesco. Die Resonanz nach den ersten Maschinenpräsentationen in verschiedenen Schweizer Regionen ist erfreulich. „Dass wir mit dem Ecotec Portfolio für mehr Auswahl im Markt sorgen, wird sehr positiv aufgenommen.“

Generell sei auch die Begleitung nach einem Kauf ein entscheidendes Kaufkriterium. Gefordert sind ein schneller, professioneller Kundendienst und hohe Ersatzteilverfügbarkeit. In hiesigen Recycling- und Abfallbetrieben wird in der Regel eine Reihe

unterschiedlicher Arten von Aufgabegut verarbeitet. Deshalb ist die Transportfähigkeit einer Anlage auf dem Betriebsareal ein weiteres Kriterium. Ecotec Schredder, Trommelsiebe und Förderbänder nehmen diese Anforderungen auf und sind als raupenmobile oder bereifte Anlagen örtlich flexibel einsetzbar.

„Auch das Thema Elektro wird zunehmend wichtiger“, erklärt David Andrey. Ecotec bietet in diesem Bereich derzeit drei Anlagen mit Hybridantrieb (Diesel / Elektro) sowie zwei vollelektrisch betriebene Anlagen. ■

Mehr Infos:

David Andrey, Produktverantwortlicher

☎ 062 915 86 29

✉ david.andrey@avesco.ch | avesco.ch



David Andrey, Produktverantwortlicher Ecotec

CAT® HÄNDLER JALLAD, LIBANON

VON ZERSTÖRUNG ZU HOFFNUNG

Libanon und die Stadt Beirut hatten eine schwierige Vergangenheit. Von Bürgerkriegen bis hin zu Bombenanschlägen, Protesten und COVID-19, und in jüngster Vergangenheit eine verheerende Explosion, die von Experten als eine der grössten nicht nuklearen Explosionen in der Geschichte der Menschheit eingestuft wird.

Am 4. August 2020 wurde eine erste, kleine Explosion um 18:07 von einer viel grösseren, verheerenden Explosion gefolgt, die Tarek Jallad als "kolossal" und "apokalyptisch" bezeichnet. Tarek ist Dealer Principal für den Cat®-Händler Jallad und Vorstandsvorsitzender der Jallad Group. "Bei diesem tragischen Unfall trafen viele Faktoren zusammen. In einem enorm schwierigen Jahr, in dem das Land schon so viele Herausforderungen durchlitten hatte, hätte er zu keinem schlechteren Zeitpunkt kommen können. Als Unternehmen und als Mitglieder der Gesellschaft waren wir enorm betroffen und verstört. Aber von Anfang an hatten wir das Gefühl, diese Negativität und das Gefühl von Hilflosigkeit in positive Massnahmen kanalisieren zu müssen."

Mit einer Schockwelle, die noch im über 190 Kilometer entfernten Zypern spürbar war, wurden in einem Augenblick 158 Menschen getötet und 6'000 verletzt; Hunderte wurden vermisst. Einen Monat später erreichte die Zahl der Todesopfer 220 Menschen.

Laut dem Gouverneur der Stadt verloren bis zu 300'000 Menschen ihr Zuhause. Zwei Krankenhäuser in der Nähe des Epizentrums der Explosion mussten evakuiert werden, und in weiteren Krankenhäusern, die bereits von der Pandemie überfordert waren, fehlte die Ausrüstung, Verletzte zu versorgen. Zudem verschlimmerte die Explosion die bereits auftretenden täglichen Stromausfälle, wodurch Verletzte teilweise auf Spitalparkplätzen behandelt werden mussten. Die geschätzten Kosten für den Wiederaufbau liegen bei 5 Milliarden USD.

"Ich war in der Jallad-Niederlassung, etwa 18 Kilometer vom Hafen entfernt, aber es fühlte sich viel näher an. Unsere

Niederlassung trug glücklicherweise nur kleinere Schäden davon. Viele andere hatten nicht so ein Glück", so Toni Akiki, General Manager von M. Ezzat Jallad & Fils SAL. "Nach dem ersten Schock stellten wir sofort sicher, dass unsere Mitarbeiter und ihre Familien in Sicherheit waren. Das dauerte weniger als eine Stunde, und glücklicherweise waren alle in Ordnung. Dann verstanden wir die Tragödie, die eben geschehen war, und fingen an, nachzudenken, wie wir unsere Ressourcen zur Hilfe mobilisieren könnten."

Nur zwei Stunden später, um etwa 21:00, hatte Jallad Notstrom und Lichtmasten mobilisiert, um den Einsatz der Rettungsteams am Explosionsort zu unterstützen. Eine Stunde später war die Ausrüstung betriebsbereit. "Wir lieferten so schnell wie möglich Ersatzteile, Gebrauchsmaschinen, Lichtmasten und Dieselgeneratoren an die libanesische Armee", so Toni. "Die libanesische Armee nutzt selbst Cat Maschinen, und unser Serviceteam stand für etwaige Maschinenprobleme bereit. Wir setzten uns auch sofort mit den Krankenhäusern in Verbindung, falls Notstrom benötigt würde."

Angesichts der körperlichen und emotionalen Verletzungen organisierte Jallad eine Gruppe Freiwilliger für eines der am schlimmsten betroffenen Stadtviertel. "Etwa 40 Mitarbeiter unterstützten über zwei Tage hinweg die Aufräumarbeiten", so Toni. "Wir hatten einen kompakten Radlader 906, einen 428-Baggerlader, zwei Kompaktlader und reichlich Schaufeln. Am Ende hatten wir 18 Muldenkipper voll Schrott abtransportiert."

Tarek weiter: "Die Anstrengungen unseres Teams waren einer meiner stolzesten Momente als Dealer Principal.

4. August 2020

Verheerende Explosionen

18:07



- 158 Todesopfer
- 6'000 Verletzte
- Hunderte Vermisste
- 300'000 Menschen verloren ihr Zuhause.

Unterstützung wird mobilisiert

21:00



Das Jallad-Team unterstützt den Rettungseinsatz mit Notstrom und -Beleuchtung.

Ausrüstung ist betriebsbereit

22:00



Ein Jallad-Serviceteam steht für die Cat-Maschinen der libanesischen Armee bereit.



► Tarek Jallad und Toni Akiki



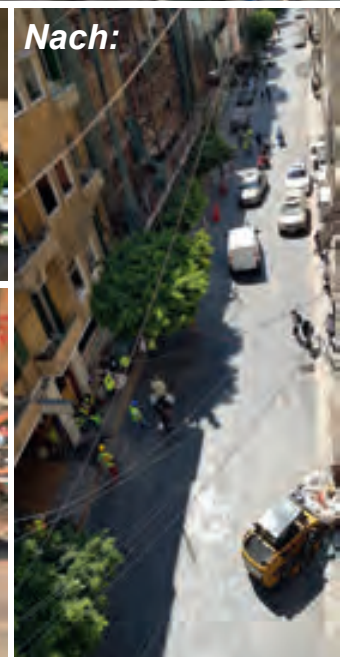
Das Gefühl von Bürgerpflicht und unserer gemeinsamen Menschlichkeit war inspirierend und wirklich herzerwärmend. Wir räumten nicht nur Schutt von den Strassen. Viele unserer Teammitglieder halfen sogar dabei, die Innenräume beschädigter Gebäude aufzuräumen. Ich erinnere mich daran, dass eine Frau mit tränenüberströmten Gesicht aus ihrer Wohnung kam und uns fragte, wer wir wären und warum wir so selbstlos handeln würden. Ich sagte ihr nur, im Namen des ganzen Teams, dass das doch das Mindeste wäre. Dieser Moment war für mich die Essenz des ganzen Tages."

So wichtig die Hilfe für Jallad war, die internationale Gemeinschaft beteiligte sich ebenfalls. Die Vereinigten Staaten entsandten drei grosse C-17-Transportflugzeuge mit Hilfsgütern. Drei französische Flugzeuge brachten 55 Rettungskräfte, medizinische Ausrüstung und eine mobile Klinik für 500 Patienten. Die EU, Russland, Italien, Tunesien, die Türkei, Kuwait, Katar und das Vereinigte Königreich sandten ebenfalls Hilfsgüter, humanitäre Hilfe oder Militärpersonal.

Tarek und Toni sind vorsichtig optimistisch, dass das Leben in Beirut wieder zur Normalität zurückkehren wird. Sechs Monate nach der Katastrophe wurden erhebliche Fortschritte beim Wiederaufbau von Wohngebäuden bis zur Infrastruktur gemacht. Trotz dieser Fortschritte benötigen die Stadt und das Land jedoch weiterhin Hilfe. ■



Nach:



5. August 2020

Humanitäre Unterstützung



Umfangreiche und grosszügige internationale Unterstützung.

9. August 2020

Freiwilligenarbeit in den Quartieren



40 Mitarbeiter transportierten im Rahmen der Aufräumarbeiten 18 Muldenkipper voll Schutt ab.



MEHR TRAKTION, BESSERE AUSLASTUNG MIT DRIVE ON VON FLIEGL

VORTEILE MIT INNOVATIVER ANFAHRHILFE

Was tun, wenn auf der Zugmaschine mehr Traktion gebraucht wird? Drive On von Fliegl ist eine einfache und leichte Lösung. Bei der Zaugg Belp AG mit durchschlagender Wirkung im Einsatz.



Chauffeur Mike Tanner zeigt auf das an der Hinterachse montierte Drive On Bauteil.



„Ein Achsantrieb für diesen Auflieger wiegt 780 kg. Das ist eine Menge. Und er hätte fast viermal soviel gekostet. Mit Drive On lässt sich die Zugmaschine flexibel und effizient betreiben.“

Dario Zaugg – Inhaber der Zaugg Belp AG





„Ganz klar, das Einsatzgebiet unserer Zugmaschine ist heute breiter und die Auslastung höher als früher“, sagt Dario Zaugg, Geschäftsführer und Inhaber der Zaugg Belp AG, und blickt auf den Lastwagen neben ihm. Die 6x2 Zugmaschine mit einer angetriebenen Achse wurde vor rund vier Jahren für den Einsatz mit einem Schubbodenaufleger beschafft, mit dem die Firma leichtes, voluminöses Material und Paletten transportiert.

Anfang 2021 galt es, als Ergänzung einen Stahlmuldenaufleger für den Transport von schwererem Material zu beschaffen. Die Auslastung der Zugmaschine, so das Ansinnen, sollte damit weiter erhöht werden. Eine entscheidende Rolle hat dabei der patentierte Anfahr- und Kippstabilisator Drive On von Fliegl gespielt. Er verleiht der Zugmaschine mehr Traktion. Bei Zaugg Belp wirkt dieser Vorteil besonders, weil die Zugmaschine anders als die meisten Kipperschlepper nur eine Triebachse und somit eine deutlich geringere Traktion hat. Das Einsatzgebiet ist dadurch vorderhand limitiert.

Rasche Montage

Drive On erlaubt eine teilweise Kompensierung dieses Nachteils. Ein kleines Bauteil, das auf der hintersten Achse des Auflegers montiert wird, verlagert bis zu 6.7 t Last vom Aufleger auf die Antriebsachse und steigert dadurch die Zugkraft beim

Anfahren. So werden schwere Transporte selbst mit wenig geländegängigen Fahrzeugen wie jenem bei Zaugg Belp möglich.

Besonders bestechend ist dabei die Einfachheit: Drive On besteht aus wenigen, einfachen Bauteilen und arbeitet pneumatisch. Das gesamte System wiegt gerade einmal 18 kg. Nutzer erhalten so eine deutlich leichtere und kostengünstigere Alternative im Vergleich zu Allradantrieb, einer zuschaltbaren Anfahrhilfe oder Kippern mit angetriebener Aufliegerachse.

Einfach und schnell lieferbar

Für Dario Zaugg ein mitentscheidender Vorteil: „Ein Achsantrieb für diesen Aufleger wiegt 780 kg, das ist jede Menge. Und er hätte fast viermal soviel gekostet. Drive On ist hervorragend, um eine Zugmaschine flexibel und gleichzeitig effizient zu betreiben. Ein Allrad ist in der Anschaffung viel kostenintensiver und der Treibstoffverbrauch läge bei jeder Fahrt höher, selbst dann wenn wir bei leichtem Transportgut die zusätzliche Traktion gar nicht brauchen. Aber das Entscheidende hier ist auch wieder das Gewicht: Ein Allrad ist viel schwerer. Demgegenüber bietet Drive On eine ganz einfache, sehr schnell lieferbare und obendrein sehr wirksame Lösung. Da gibt es praktisch kein Investitionsrisiko.“

Und was sagt der Chauffeur? Mike Tanner schätzt neben der besseren Traktion vor allem den Kippschutz, den Drive On bietet. „Es gibt dir Sicherheit bei jedem Kippvorgang“, sagt der 24-Jährige. „Ich schalte es immer ein, man fühlt sich einfach wohl damit. Die Funktion lässt sich ausserdem sehr einfach aus der Kabine aktivieren.“ ■

SCANNEN & VIDEO
ANSEHEN: DRIVE ON



Mehr Infos:

Florian Zwahlen, Verkaufsberater

☎ 062 915 81 62

✉ florian.zwahlen@avesco.ch | avesco.ch



MODELL DOZER CAT D8 1:14

(1) Transportiert wird der Dozer – die Schildbreite beträgt 300 mm – mit ebenfalls selbst ausgemessenem und gebautem Miniaturlastwagen und -tieflader. (2) Zwei Elektromotoren versetzen die Raupen via Schneckengetriebe in Bewegung. (3) Soundbuchse für originalgetreues Motorengeräusch. (4) Die Teile zeichnete Ferdinand Purtschert im CAD Programm. (5) Natürlich wurde auch das Armaturenbrett des Originals exakt ausgemessen und nachgebaut. (6) Die Seilwinde durfte beim Modell nicht fehlen. (7) (8) Ergebnisse der Millimeterarbeit in der heimischen Werkstatt. (9) Der Motorblock wurde mittels 3-D-Druck hergestellt. (10) Stolz der Modellbauer Ferdinand Purtschert: „Originaltreue ist mir sehr wichtig, auch in den Details. Es muss einfach stimmen. Und hier stimmt es jetzt auf den Millimeter genau!“



DOZER-UNIKAT MADE IN SWITZERLAND!



10

CAT® FAN KONSTRUIERT ORIGINALGETREUEN D8, JAHRGANG 1957

In akribischer Feinarbeit hat Ferdinand Purtschert (68) aus Emmenbrücke LU das einzige massstabsgetreue Modell des Dozers D8 erstellt. Für den Hobbykonstrukteur ist es eine Begegnung mit den Anfängen seiner beruflichen Laufbahn: Als Lastwagenchauffeur traf er Cat Maschinen auf Deponien und in Kieswerken an. Entstanden ist nun ein Modell, das nicht nur für die Vitrine geeignet ist.

Hat irgendjemand das Wohnhaus mit einer Baustelle verwechselt? Man könnte es meinen, wenn man vor der Türe zur Wohnung von Ferdinand Purtschert in Emmenbrücke LU steht. Von drinnen sind röhrende Motorengeräusche zu hören. „Zuerst startet der Zwei-Takt-Benzinmotor. Und dann schaltet sich der grosse Sechs-Zylinder-Dieselmotor dazu“, erklärt Purtschert. In der Wohnung steht tatsächlich ein Cat Dozer D8, Baureihe Jahr 1957 – als originalgetreues Modell im Massstab 1:14.

Das typische Motorengeräusch dieser Maschinengattung kommt aus einem Soundmodul, das unter dem Chassis eingebaut ist. Und es ist nur eines von zahllosen Details, auf die der angefressene Modellbauer geachtet hat (siehe Kasten links).

Ferdinand Purtschert, Jahrgang 1953, ist Lastwagenchauffeur. „Die Cat Baumaschinen traf man unterwegs sehr oft an. Sie übten immer eine Faszination auf mich aus“, sagt er. Nach der Pensionierung und dem Auszug seines erwachsenen Sohnes funktionierte er dessen Zimmer zur Modellbauerwerkstatt um, ausgestattet mit Drehbank, Fräsmaschine, Schweißgerät, und machte sich an die Arbeit.

In dem 15 kg wiegenden, 50 cm langen und 22 cm breiten Modellbaudozer stecken viele Stunden akribischer Feinarbeit. Für den originalgetreuen Nachbau galt es zunächst, Mass anzulegen. Einen Bauplan oder ein existierendes Modell gibt es nämlich nicht. Und in der ganzen Schweiz

nur zwei echte Exemplare. „Ich habe jedes Teil ausgemessen. Bis zur Grösse der Luftfilter.“

Der Modelldozer schaut nicht nur aus wie das echte 25-Tonnen-Pendant. Und er macht nicht nur dieselben Geräusche. Er ist auch funktionsfähig „und nicht bloss für die Vitrine geeignet“, wie Purtschert sagt. Dafür sorgen die Fernsteuerung und das typische Schneckengetriebe der früheren Cat Dozer. Dabei wird jede Raupe einzeln angetrieben. Um lenken zu können, blockiert eine Raupe, während sich die andere bewegt. „Bei den modernen Maschinen bewegen sich die Raupen beim Lenken in entgegengesetzte Richtungen“, sagt Purtschert, der bereits ein neues Modellbauprojekt im Visier hat: einen Cat Radlader 988B aus den Achtzigerjahren. ■

DATEN & MASSE:

Länge:	500 mm
Breite:	220 mm
Schild:	300 mm
Höhe (Oberkante Auspuff):	230 mm
Stärke Stahlteile:	2 – 4.5 mm
Gewicht:	15 kg



7




8



9



 catdriversclub
cat-driversclub.ch



ERFOLG MIT MASCHINENVERMIETUNGEN

ZWEI INFRASTRUKTURPROJEKTE MIT EINZIGARTIGEN HERAUSFORDERUNGEN UND LÖSUNGEN

2015-10 → 2025
Bau Inbetriebnahme

1. Größtes Erdgaswerk in Russland

2. Zweitgrößtes Erdgaswerk in der Welt

 800-Hektar-Werk

 m³

Verarbeitet etwa 42 Milliarden Kubikmeter Erdgas pro Jahr.

**Amur-Erdgaswerk,
Svobodny**

Rönesans Holding ist ein vielbeschäftigtes Unternehmen. Der Spezialist für Bau, Immobilienentwicklung, Energie und Industrieanlagen arbeitet aktuell an zwei grossen Infrastrukturprojekten in Russland.

Eines ist das Amur-Erdgaswerk ausserhalb der Stadt Svobodny. Das andere ist ein neues Terminal des Flughafens Moskau-Scheremetjewo.

Für jedes Projekt benötigte Rönesans eine Reihe an Mietmaschinen und -ausrüstung. Um diesen Bedarf zu erfüllen, wandte sich das Unternehmen an den Cat® Händler Amur Machinery: "Als Rönesans zu uns kam, um Maschinen für diese zwei Projekte zu mieten, wussten wir, dass die Bestellung nicht einfach zu erfüllen sein würde", so Sergey Karpov, Rental & Used Department Manager bei Amur Machinery. "Aber

wir liefern nicht nur Cat Maschinen, sondern auch Lösungen. Diese Lösungen umfassen erfahrene Bediener und Techniker für Schulungen und Wartung. Dieses Personal kann schwer zu finden sein, insbesondere im fernen Osten Russlands für das Amur-Gaswerk."

Zudem öffnete Amur Machinery 2019 eine Zweigstelle, die etwa 20 km vom Amur-Gaswerk entfernt liegt. "Wir haben diese Zweigstelle gegründet, um Rönesans besser unterstützen zu können. Durch die Lage können wir Teile, die vor Ort nicht verfügbar sind, schnell und einfach liefern. Wir haben dort alle Tools, die wir zur

Diagnostik brauchen und können schnell Reparaturen vornehmen. Die Konkurrenz kann diesen Service nicht bieten. Wir warten Maschinen vor Ort, gewährleisten so höchste Verfügbarkeit und bieten Technologien, die die Effizienz steigern."

Wie bei dem Amur-Gasprojekt war der Zeitplan zur Lieferung von Ausrüstung an den Flughafen Moskau-Scheremetjewo sehr eng. "Bei unserem Kunden Rönesans verstanden wir, dass für deren Kunden Zeit wiederum Geld war. Wir mussten sofort aktiv werden, als die Vereinbarung mit dem Flughafen abgeschlossen



Lösungen für das Amur-Gaswerk

Maschinen:

- 14x 330 Bagger
- 1x 428 Baggerlader
- 2x 434 Baggerlader
- 1x 232 Kompaktlader
- 2x 140K Motorgrader

Generatoren:

40x Cat C18s liefern 20 MW Strom

Support:

Erfahrene Bediener und Techniker für Schulung und Wartung



20 Millionen Passagiere pro Jahr



127'000 Quadratmeter

Terminal C1 des Flughafens Moskau-Scheremetjewo

war", so Sergey. "Aktuell ist das Flughafenprojekt etwa 90 % abgeschlossen und sollte diesen Sommer fertiggestellt sein."

Ein wichtiges digitales Element, das die Produktivität und Effizienz beider Standorte steigerte, ist Trimble Navigation. "Das war eine zusätzliche und sehr wichtige Lösung für unseren Kunden", so Sergey. "Die automatische Technologie unterstützt Kunden dabei, Maschinengruppen zu koordinieren und produktiver zusammen zu betreiben. Rönasans nutzte die Lösung zum ersten Mal für das Projekt am Flughafen Moskau-Scheremetjewo, und nur

für einige Maschinen. Schon das steigerte die Effizienz dramatisch. Es war eine Herausforderung, alle am Flughafen benötigte Ausrüstung bereitzustellen, aber wir haben das geschafft und konnten unsere Ingenieure an beiden Standorten Schulungen für das System durchführen lassen."

Amur Machinery stellte für die Arbeiten an den beiden Standorten grosse Maschinenflotten bereit: Dozer, Bagger, Motorgrader, Baggerlader, Walzenzüge und Kompaktrader. Die gemietete Ausrüstung wird mit einer Reihe von Kundendienstleistungen flankiert, darunter Service und

Wartung sowie Schulungen für Bediener zur korrekten Bedienung und Wartung. Dafür stehen Techniker von Amur Machinery rund um die Uhr vor Ort zur Verfügung. "Wir arbeiten seit langer Zeit mit Rönasans Holding zusammen", so Sergey. "Das Unternehmen erwartet von den genutzten Maschinen höchste Leistung und Robustheit. Zudem sind Service und Verfügbarkeit wichtig. Ich bin überzeugt: Wir werden immer die richtigen Lösungen finden, ungeachtet dessen, wie komplex die Herausforderung ist." ■

Mietlösungen in der Schweiz:
www.avescorent.ch

Lösungen für den Flughafen Moskau-Scheremetjewo

Ausrüstung:

- 1x 140M Motorgrader
- 2x D6R Kettendozer
- 13x Cat 330-Bagger
- Generatoren

Technologie:

- Eingebaute Cat Grade Control-Systeme mit 2D
- Grade Assist (Planierassistent)
- Nutzlastsysteme
- Trimble Navigation

Support:

- Teile
- Techniker für Service und Wartung
- Abbruchwerkzeuge wie Hämmer





EASY PARTS

Do it myself war noch nie so einfach!

Die Wartung Ihrer Baumaschinen können Sie jetzt selber und so einfach wie noch nie erledigen – mit Easy Parts, dem neuen Kundendienstprodukt von Avesco. Optimieren Sie Ihre Prozesse im Zusammenhang mit der Wartung von Baumaschinen und lassen Sie Avesco die gesamte Administration für Sie ausführen.

Weitere Infos auf www.avesco.ch/easyparts



UNSERE LEISTUNGEN

- Lieferung aller Ersatzteile für den Service
- Vollständige Überwachung der Serviceintervalle
- Automatisierte Information
- Service durch Avesco auf Wunsch

IHR NUTZEN

- 8% Zusatzrabatt gegenüber telefonischer Bestellung
- Minimierter Bestellaufwand
- Lagerminimierung von Servicematerial
- Kostenlose Lieferung, just in time
- Volle Flexibilität, Serviceausführung durch den Kunden

SO FUNKTIONIERT EASYPARTS

1.

Betriebsstundenüberwachung durch Telematik.



4.

Wartungsteile und Anleitung erhalten. Vollautomatische Dokumentation im EM Portal.



2.

Automatische Information per E-Mail.

3.

Wartung selber oder durch Avesco ausführen.

